

Protokoll der 14. Generalversammlung des Fram-Clubs

**Donnerstag, 10. April 2025, Museum Fram, Eisenbahnstrasse 19, 8840
Einsiedeln**

20.00 – 20.50 Uhr

Vorstand: Präsidentin Marann Schneider-Schnyder, Egg

 Vizepräsident: Walter Kälin, Einsiedeln

 Kassiererin: Rosi Honegger, Einsiedeln

 Beisitzerin/Administration: Ingrid Fässler, Einsiedeln

Tagesprotokoll: Marianne Niggli, Gross

Anwesend: 60, inkl. Vorstand

21 entschuldigt (Josef Hensler und Veronica Schoenberg, Moritz Kälin und Helga Kuriger, Nadia Kälin, Rosemarie Kälin Telser, Marlies Mathis, Ruth Meienberg, Damian Meier, Betty Peter, Beatrice Petri, Marsilio und Adriana Polini, Josef und Elsbeth Ruhstaller-Kälin, Patricia Schacher, Madeleine Schönbächler, Lydia Suter, Susanna Bingisser, Rosemarie Bucher, Franz-Xaver Risi, James Kälin)

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 21. März 2024
3. Jahresbericht der Präsidentin 2024
4. Jahresrechnung 2024 und Bericht der Revision
5. Die Veranstaltungen des Fram-Clubs 2025
6. Jahresbudget 2025
7. Wahlen Vorstand und Revision
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsidentin Marann Schneider begrüsst im Namen des Vorstandes die zur 14. GV erschienen Mitglieder des Fram-Clubs herzlich. Zurzeit wimmelt es in der Agenda nur so

von Generalversammlungen. Die Anwesenden bekunden somit dem Fram Club ihr Interesse und ihre Verbundenheit.

Herzlich begrüsst wird Susi Birchler, sicher die älteste Teilnehmerin an der heutigen Versammlung.

Unser Verein hat die 500 Mitgliedergerne überschritten. Ende 2024 zählten wir 490 Mitglieder. 2010 wurde der Fram Club gegründet.

Im vergangenen Jahr müssen wir 5 Mitglieder unseres Vereins betrauern:

Rosemarie Auf der Maur-Wickart, Emil Bisig, Lisbeth Schädler, Josef Fraefel und Gerd Heckmanns. Die Präsidentin zündet eine Kerze an, vielleicht kommen in diesen Stunden einige gemeinsame, stille Erinnerungen.

Die Präsidentin weist auf die Teilnehmerliste hin, die sich im Umlauf befindet.

Als Stimmenzählerinnen werden Christine Schulte und Franziska Kälin gewählt.

Für das Protokoll hat sich Marianne Niggli zur Verfügung gestellt, mit vielem Dank im Voraus.

Die zugestellte Traktandenliste wird ohne Einwand genehmigt. Entschuldigungen werden im Protokoll auf der Homepage veröffentlicht.

Anschliessend an die GV wird Joe Fuchs, Inhaber der Buchhandlung Benziger, einen Einblick in seinen Alltag als Buchhändler, Herausgeber, Verlagsvertreter und Leser geben.

2. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 21. März 2024

Der Vizepräsident weist darauf hin, dass heute zahlreiche Schauspieler des Welttheaters anwesend sind. Er geht kurz auf das Protokoll der 13. Generalversammlung vom 21. März 2024 ein. Zudem weist er darauf hin, dass das Spendentool im Internet eingerichtet ist.

Präsidentin Marann Schneider stellt das Protokoll vom 21. März 2024 zur Diskussion, welche nicht benützt wird. Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht der Präsidentin 2024

Präsidentin Marann Schneider blickt auf ein intensives Vereinsjahr zurück. Der folgende Jahresbericht, welcher etwas länger als sonst ausgefallen ist, wird auf der Webseite des Fram-Clubs, zusammen mit dem Protokoll, aufgeschaltet.

Präsidentin in diesem Verein zu sein bedeutet ihr eine besondere Freude, nicht weil Arbeiten immer wieder anstehen, sondern weil Themen aufgegriffen werden, die interessieren.

Es finden Abende mit besonderen Inhalten statt. Die jeweiligen Veranstaltungen sind sorgfältig gestaltet und sie berühren nicht nur einen unserer Sinne.

Das Programm des vergangenen Vereinsjahres hatte einiges zu bieten. Das zeigte sich auch an den recht hohen Besucherzahlen von manchmal bis gegen 100 Personen.

Es ist immer gelungen, den roten Faden zu unserem eigentlichen Auftrag zu finden. Die gebotenen Veranstaltungen sollen laut Statuten eine Verbindung zum ehemaligen Benziger Verlag und dessen Sammlung herstellen, zu Einsiedeln, seinen Menschen und deren Geschichten.

Im letzten Jahr standen das Welttheater und sein Verein im Vordergrund. Das Theater feierte sein 100-jähriges Jubiläum. Dieses Thema bestimmte 4 Abende im Fram -Club.

Hier einige Höhepunkte des vergangenen Jahres:

Zu Beginn des Jahres besuchten wir die Jahresausstellung des Kulturvereins Chärnehus mit dem Thema «Wald. Wasser. Wohnen. Einsiedler Genossamen.». Sie beleuchtete die Geschichte der Genossamen. Geführt von Susanna Bingisser erfuhren wir relevante Zusammenhänge von Gestern zum Heute.

Ferner fanden zwei direkte Gespräche mit besonderen Bewohnern unseres Dorfes statt.

Der Katholizismus, die Kirche und das Kloster, Walter Kälin erzählte von seinen Erkenntnissen, die er bei den Recherchen für das Schwyzer Heft «100 Jahre Welttheater in 100 Geschichten» gewonnen hat. Das Buch erschien im Rahmen der jährlichen Reihe «Schwyzerhefte». Diesen Abend bereicherte Pater Theo Flury mit Improvisationen am Klavier.

Die Einsiedler Oliver Huber und Paolo De Caro, Gründer der Buchungsplattform «Nomady» für Camper, im Gespräch mit Walter Kälin. Am liebsten hätte die Präsidentin ihre Zelte aufgeschlagen!

Das Johannisbächli fliesst auf der Südostseite des Klosters entlang und wurde sorgfältig renaturiert. Der Weg entlang des Bächleins hat uns offenbart, was da alles krecht und fleucht. Die Renaturierung wurde mit Sorgfalt und viel Hintergrundwissen vorgenommen. Dadurch ist eine wahre Oase entstanden. Die Begehung mit Benno Heussi vom verantwortlichen Unternehmen Geoinfra haben wir alle sehr genossen.

Oskar Eberle, ehemaliger Regisseur und Theatermann aus Schwyz, hat vier Mal das Regiezepter am Welttheater geführt. Im Referat von Heidi Greco-Kaufmann, die eine ausführliche Biografie über Eberle geschrieben hat, erfuhren wir viele Details zu seiner Arbeit, seinem Leben und seinem Bezug zu Einsiedeln.

Musikalisch-szenische Lesung zum Theatermann Oskar Eberle (1902 – 1956) mit Walter Sigi Arnold, Franziska Senn, Alexandre Pelichet und Tiziana Greco {Text und Dramaturgie: Heidy Greco-Kaufmann, Regie: Buschi Luginbühl}.

Kulturplatz Spezial SRG lud in Zusammenarbeit mit dem Fram-Club zu einem Hintergrundgespräch unter der Leitung von Marianne Noser ein. Nicole Salathé und Richard Herold berichteten über die beiden Filme, worin Aspekte des Umfelds des aktuellen Welttheaters festgehalten wurden. Walter Kälin, als Teilnehmer der Gesprächsrunde, liess seine Erfahrungen beim Schreiben des «Schwyzerheftes» einfließen.

Priorin Sr. Felizitas Elmiger beantwortete Fragen zu ihrem kleinen, aber bedeutenden Kloster in der Au bei Einsiedeln und über ihr Verhältnis zum «grossen Bruder».

Im Forum für Schweizergeschichte in Schwyz besuchten wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern die Ausstellung «Arbeitende Kinder im 19. und 20. Jahrhunderts». Das Thema Kinderarbeit war auch bei Benziger eine Tatsache und darum ein Teil der oben erwähnten Ausstellung. Heinz Nauer führte uns gekonnt und sympathisch durch das Forum.

Werner Oechslin, emeritiertes Professor ETH für Kunst und Architekturgeschichte, feierte vor kurzem seinen 80. Geburtstag. Er und seine Frau haben nicht aufgegeben, für ihre bedeutende und wunderbare Botta-Bibliothek zu kämpfen.

Das Buch respektive die Lesung daraus, bleibt ein Fundament unserer Abende. «Madame Pylinska und das Geheimnis von Chopin» von Eric Emmanuel Schmitt wusste zu begeistern. Auf unserem Flügel durften wir den Kompositionen von Chopin lauschen, von Eleonora Em glänzend gespielt.

Wer mit der SOB reist, hört die Lautsprecherstimme öfters. «Wir treffen in Einsiedeln ein». In der Fram hat sich die Stimme respektive die unbekannte Person aus der Eisenbahn vorgestellt. Im Gespräch mit Walter Kälin haben wir viel Persönliches über den Schauspieler Marco Caduff erfahren.

Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr *vier* Mal getroffen. Dass das alles möglich ist, verdanken wir dem gut eigespielten Vorstand des Fram-Clubs. Allen voran unserem bestens vernetzten und umsichtigen Programm-Chef Walter Kälin, ferner Ingrid Fässler -Heinzer, die im Hintergrund viel organisiert und Rosi Honegger, die über die Finanzen wacht.

Marann Schneider dankt zudem den Anwesenden für die Treue, die sie dem Fram Club entgegenbringen.

Der Vizepräsident Walter Kälin stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Dieser wird einstimmig genehmigt. Er dankt der Präsidentin für die grosse Arbeit.

4. Jahresrechnung 2024 und Bericht der Revision

Kassierin Rosi Honegger präsentiert die Jahresrechnung.

Ausgaben:	CHF 26'267.84
Einnahmen:	CHF 22'907.09
Überschuss/Defizit:	CHF -3'360.75
Budgetiertes Defizit:	CHF -1'690.00
Vermögensausweis:	
Sparheft SZKB per 31.12.2024:	CHF 22'279.79
Kassabestand per 31.12.2024:	CHF 1'094.20
Total per 31.12.2024:	CHF 23'373.99

Für die Stiftung wurde ein Betrag von CHF 5'000.00 gesprochen und für die Dauerausstellung «Ein Dorf von Welt» ebenfalls eine Rückstellung von CHF 5'000.00. Die Revisorin Anni Zehnder-Nussbaumer hat die Rechnung zusammen mit Christoph Bingisser geprüft. Sie sind heute Abend nicht anwesend, der Revisorenbericht wird vorgelesen. Sie stellen fest, dass die Rechnung sauber geführt und alle Unterlagen vorhanden waren. Sie empfehlen die Annahme der Rechnung.

Bei der Abstimmung durch die Präsidentin wird die Jahresrechnung angenommen.

Die Präsidentin dankt der Kassierin Rosi Honegger für die tadellose Kassenführung. Ein Dank geht auch an die Revisorin/Revisor Anni Zehnder und Christoph Bingisser.

Der Vereinsbeitrag bleibt gleich, Fr. 33.00 für Einzelmitglieder, Fr. 44.00 für Paarmitglieder, Fr. 55.00 für Familien.

5. Die Veranstaltungen des Fram-Clubs 2025

Die Programmorschau wurde allen bereits per Newsletter oder postalisch zugestellt. Walter Kälin stellt das Programm des ersten halben Jahres vor. Dieses ist auch mit weiteren Informationen auf der Homepage des Fram-Clubs aufgeschaltet. Im Folgenden werden ebenfalls Veranstaltungen aufgeführt, die bereits stattgefunden haben.

Samstag, 25. Januar 2025, Museum Fram

Paddington - Unser kleiner Bär

Benziger veröffentlichte ab 1968 als erster Verlag die Paddington-Bücher von Michael Bond auf Deutsch. Und weil dem Fram-Club das Andenken an das Einsiedler Unternehmen wichtig ist, lud er Jung und Alt zu einer Lesung mit den ersten Abenteuern

von Paddington ein. Die Schauspielerin Franziska Senn las aus dem Buch «Paddington – Unser kleiner Bär». Bärenstarke Musik dazu machte Severin Suter auf seinem Cello.

Donnerstag, 27. März 2025, Museum Fram

In Einsiedeln Wurzeln geschlagen

Nicht weniger als 525 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger konnte der Bezirk im vergangenen Herbst zu einem Begrüssungsanlass einladen. Einsiedeln ist schon lange ein begehrter Wohnort und viele, die ins Klosterdorf kamen, haben hier längst Wurzeln geschlagen. Drei Zuzügerinnen waren zu Gast bei Walter Kälin: Claudia Capecchi, die Produktionsleiterin des Welttheaters 2013 und 2024, Monika Gosteli, eine gelernte Schneiderin und vielseitig engagierte Frau, sowie Marianne Noser, noch bis in den Herbst hinein Chefredaktorin der Zeitschrift «Zeitlupe, das Magazin für die besten Jahre.». Die drei Frauen gaben Auskunft über ihre Herkunft, ihr Leben und ihren Alltag.

Donnerstag, 8. Mai 2025, Museum Fram

Wann ist ein Mönch ein Mönch?

In Anlehnung an Herbert Grönemeyer und sein Lied «Männer» fragt der Bündner Historiker Ivo Berther in seiner Dissertation «Wann ist ein Mönch ein Mönch»? Diese Arbeit über Mönche im Benediktinerklöstern, auch in Einsiedeln, ist vor ein paar Monaten als Buch erschienen. Es wird Thema sein in einer Veranstaltung im Museum Fram.

Donnerstag, 5. Juni 2025, Museum Fram

Zum 50. Geburtstag des Mädchenbuches «Rotstrumpf» werden Texte aus der Buchreihe des Benziger Verlages vorgestellt und ein Gespräch mit der Autorin Isolde Schaad, eine der beiden Herausgeberinnen, geführt.

Mittwoch, 3. September 2025, Museum Fram

Es findet ein Gespräch mit der Einsiedler Jodlerin Nadja Räss, welche mit dem «Goldenen Violinschlüssel» ausgezeichnet wurde, über Karriere und Alltag statt.

Donnerstag, 25. September 2025, Museum Fram

Susi Birchler wird 100 Jahre alt. Zu ihrem Geburtstag findet ein musikalisch-literarischer Abend zu Ehren der Jubilarin statt mit Texten aus der Weltliteratur und Improvisationen am Klavier durch Pater Theo Flury.

Donnerstag, 30. Oktober 2025, Museum Fram

Vom Willerzell ins Weltall

Ein Gespräch mit Maria Schönbächler, ETH--Professorin für Erd- und Planetenwissenschaften, über sie und über die Welt, die sie erforscht.

Donnerstag, 27. November 2025, Museum Fram

Frisch gestrichen, ein neues Streichquartett mit dem Einsiedler Bratschisten Lorenz Kuchler feiert seine Premiere.

Donnerstag, 18. Dezember, 2025, Chärnehus

Handwerk in Einsiedeln.

Führung durch die neue Ausstellung im Chärnehus.

Mit einem grossen Applaus an Walter Kälin wird sein Engagement verdankt. Die Präsidentin dankt Walter für sein Herzblut, das er in diese Events steckt.

6. Jahresbudget 2025

Ausgaben: CHF 27'290.00

Einnahmen: CHF 21'000.00

Mehrausgaben: CHF 6'290.00

Das Defizit ergibt sich im Zusammenhang mit der geplanten Dauerausstellung. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen Vorstand und Revision

Der Vorstand und die Revision stellen sich zur Wiederwahl für die kommenden drei Jahre noch einmal zur Verfügung:

Walter Kälin, Programmverantwortlicher

Rosi Honegger, Finanzfrau

Ingrid Fässler-Heinzer, Beisitzerin

Marann Schneider-Schnyder, Präsidentin

Der gesamte Vorstand sowie die folgenden RevisorInnen werden wieder gewählt:

Christoph Bingisser, Revisor

Anna Zehnder, Revisorin.

8. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor.

9. Verschiedenes

Die Präsidentin weist auf einen Bericht im Einsiedler Anzeiger vom 4. April 2025 zur geplanten variablen Dauerausstellung «Stiftung Kulturerbe Einsiedeln» hin. Das Klosterdorf hat eine lange Geschichte und damit auch viele Geschichten zu erzählen. Einsiedeln war und ist ein Dorf von Welt. Diesen Bogen möchten wir spannen. Zurzeit bedingt unser Vorhaben Knochenarbeit. Die Vorbereitungen, Gespräche und Sponsorensuche laufen auf Hochtouren. Im aktuellen Stiftungsrat sind alle mit Herzblut dabei. An der nächsten GV des Fram-Clubs wird mehr darüber berichtet.

Die Präsidentin schliesst die 14. Generalversammlung um 20.50 Uhr.

Im Anschluss an die GV wird Joe Fuchs begrüsst. Er ist Inhaber der Buchhandlung Benziger und gibt einen Einblick in seinen Alltag als Buchhändler, Herausgeber, Verlagsvertreter und Leser, im Gespräch mit Walter Kälin.

Die Präsidentin Marann Schneider bedankt sich bei Joe Fuchs mit einem kleinen Geschenk.

Anschliessend sind alle zum obligaten Apéro eingeladen, welcher Ingrid Fässler vorbereitet hat.

Fram-Club

Die Tages-Protokollführerin:

Marianne Niggli